

Inhalt

Vorbemerkung 8

1 Zur Literaturlage 9

2 Thematik 13

2.1 Bedeutung des Titels 13

2.2 Der Dualismus in Fabers Weltsicht 14

2.2.1 Technik – Natur 14

2.2.2 Der Gegensatz Mann – Weib 17

2.3 Der innere Antagonismus in Fabers Person 18

2.4 Das Identitätsproblem 19

2.4.1 Die Behandlung des Problems als Leitthema in Frischs Werk 19

2.4.2 Fabers Scheinidentität und ihre Konsequenzen 20

2.5 Zufall – Schicksal – Schuld 22

2.5.1 Fabers Deutung 22

2.5.2 Hannas (Frischs) Deutung 23

2.5.3 »Homo faber« und »Ödipus« 25

2.6 Fabers Wandlung 26

2.6.1 Sabeth als Psychagogen: »Leben – im Licht sein« 26

2.6.2 Fabers Testament: Frischs Credo? 27

3 Symbolik 29

3.1 Methodische Vorbemerkung 29

3.2 Funktion und Struktur der Symbolik 29

3.2.1 Integrative Funktion der symbolischen Leitmotive 29

3.2.2 Symbolstil als Konsequenz der Sprachauffassung Frischs 30

3.2.3 Rollenpsychologische Motivierung der Symbolik 30

3.2.4 Symbolstruktur in »Homo faber« 31

3.3 Inhaltliche Motivkreise der Symbolik 32

3.3.1 Symbole der technischen Selbstentfremdung 32

3.3.2 Symbolik der Selbstkonfrontation 33

3.3.3 Symbolik der Lebenszuwendung 34

3.3.4 Symbolische Vorausdeutungen auf Inzest und Tod 35

3.4 Parabelstruktur und Symbolik 36

4	Kommunikationsstruktur und Sprache	38
4.1	Polarität als stilistischer Grundzug	38
4.2	Kommunikationsstruktur und Stil	38
4.2.1	Die Ich-Form: Fiktion der Authentizität	38
4.2.2	Das diaristische Element in »Homo faber«	40
4.2.3	Komplexität des Satzbaus	41
4.2.4	Die Kommunikationsstörung	43
4.3	Sprachliche Mechanismen der Gefühlsabwehr	46
4.3.1	Zynismus	46
4.3.2	Funktion der sprachlichen Banalität	46
4.3.3	Stereotypie	48
4.4	Gefühlsausdruck in der Sprache des Berichts	50
4.4.1	Impressions- und Erinnerungsstil	50
4.4.2	Sprachbildlichkeit (Vergleich, Metapher)	53
4.4.3	Das Banale und seine Durchbrechung in der Landschaftsdarstellung	56
5	Raum und Landschaft	59
5.1	Bedeutung der Schauplätze und des Schauplatzwechsels	59
5.2	Starre und Bewegung	62
5.3	Blickführung und Perspektive	65
6	Zeit- und Erzählstruktur	70
6.1	Chronologie und Erzählfolge	70
6.1.1	Die Chronologie als Erzählproblem	70
6.1.2	Sukzessions- und Kontinuitätsbrechung in der Makrostruktur des »Homo faber«	71
6.2	Handlungseinheiten – integrative Erzählelemente	73
6.3	Die zeitliche Mikrostruktur	78
6.3.1	Asyndetische Kurzsätze	78
6.3.2	Asyndetische Abschnittsanfänge	79
6.3.3	Zeitliche Funktion der syntaktischen Komplexität	79
6.3.4	Tempus: Präteritum und Präsens	81
6.4	Zeiterlebnis und Zeitsymbolik	83
6.4.1	Fabers Lebenstempo	83
6.4.2	Verlust der Chronometer-Zeit und Zeitumkehrung	84

Unterrichtshilfen

- 1 Didaktische Aspekte 87
- 2 Umgang mit Sekundärliteratur im Unterricht 89
- 3 Unterrichtsreihen 89
- 4 Unterrichtssequenz 90
- 5 Klausurvorschläge 102
- 6 Materialien 103

Anhang

- Anmerkungen 113
Literaturverzeichnis 116
Zeittafel zu Leben und Werk 118